

POL **MAR**

DIGITAL WORK

**DIGITAL / ANALOG
PMR-FUNKGERÄT**



Bedienungsanleitung

NEUNER

Sicherheitshinweise

WICHTIG!

Lesen Sie vor einer Inbetriebnahme des Gerätes alle Bedienhinweise aufmerksam und vollständig durch. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig auf, sie enthält wichtige Betriebshinweise.

Die Nichtbeachtung der Bedienhinweise kann zur Folge haben dass Gesetze verletzt werden und/oder Unfälle passieren können.

Funkgerät immer ausschalten und keinesfalls senden, wenn man explosionsgefährdete Orte (z.B. Tankstellen) betritt.

Akku an explosionsgefährdeten Orten weder laden noch wechseln.

Ein Funkgerät nicht ohne Antenne betreiben, da sonst beim Senden Schäden am Gerät auftreten können.

Versuchen Sie niemals das Funkgerät zu öffnen. Service ist ausschließlich autorisiertem Fachpersonal vorbehalten.

Um Störungen anderer elektronischer Geräte zu vermeiden, sollte ein Funkgerät in Räumen, in denen die Benutzung von Mobiltelefonen untersagt ist, z.B. in Krankenhäusern usw., ausgeschaltet werden.

Sicherheitshinweise

Platzieren Sie das Funkgerät in Fahrzeugen immer außerhalb des Entfaltungsbereichs der Airbags.

Lagern Sie das Funkgerät niemals in direktem Sonnenlicht oder an heißen Orten.

Halten Sie das Funkgerät beim Senden so, dass die Antenne mindestens 5 cm vom Körper bzw. Kopf entfernt ist.

Falls Rauch oder ungewöhnliche Gerüche aus dem Funkgerät kommen, müssen Sie es sofort ausschalten und sich zur Problembehebung an Ihren Händler wenden.

Nicht zu lange senden, weil sich das Funkgerät dabei stark erwärmt und sogar heiß werden kann.

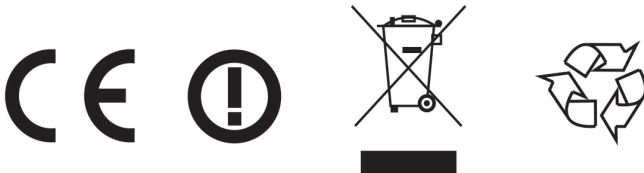
Bitte beachten Sie:

Eine Programmierung und Modifikation der Werkseinstellungen sollte nur von einem Techniker bzw. vom autorisierten Service durchgeführt werden.

Durch das Umprogrammieren bestimmter Funktionen des Funkgerätes können länderspezifische Vorschriften und Gesetze verletzt werden. Es obliegt der Verantwortlichkeit des Benutzers, darauf zu achten, dass Modifikationen der Werkseinstellung mit länderspezifischen Vorschriften und Gesetzen in Einklang stehen.

Jede Modifikation am Gerät, der Schaltung, seiner äußeren Struktur oder Einstellungen die länderspezifische Vorschriften und Gesetze verstoßen, führen zu einer Verletzung der Produkt-Zertifizierung und damit zu einem Verlöschen der Betriebserlaubnis.

Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung hinsichtlich unautorisierter Veränderungen an dem Funkgerät ab.



Gesetzliche Vorgaben

In Deutschland ist dieses Gerät anmelde- und gebührenfrei zu betreiben. In anderen Ländern gelten jedoch ggf. abweichende Bestimmungen. Informieren Sie sich vor Nutzung des Gerätes außerhalb Deutschlands über die aktuell geltenden nationalen Vorschriften!

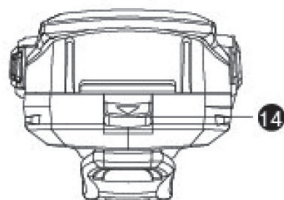
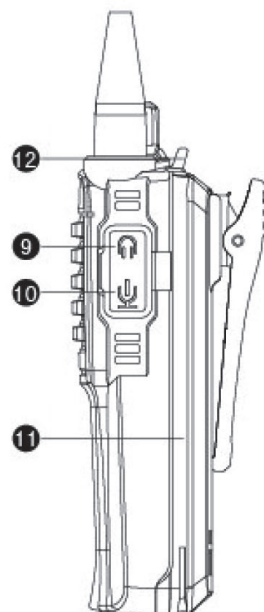
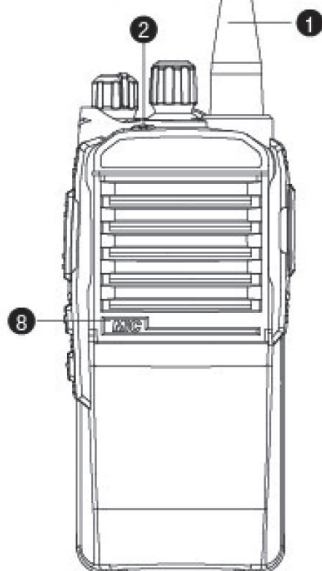
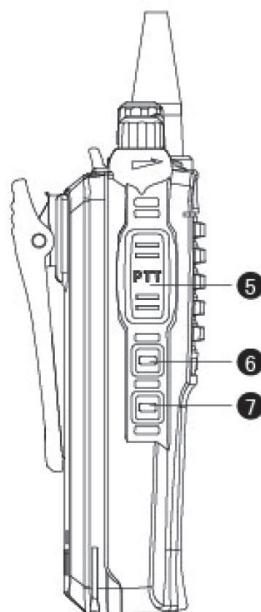
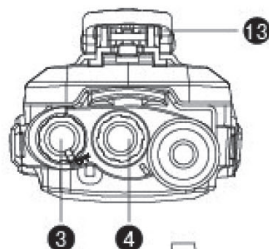
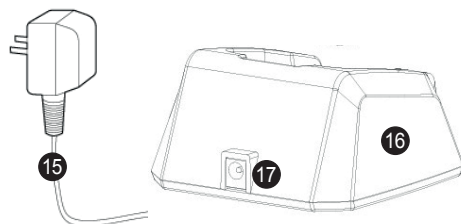
Beachten Sie unbedingt die entsprechenden Bestimmungen sowie eine etwaige Anmeldepflicht! Sie riskieren sonst empfindliche Bußgelder oder sogar die Beschlagnahme des Funkgerätes!

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	2
Bedienelemente und Anschlüsse	5
Vorbereitungen für den Betrieb	6
- Li-Ion-Akku einsetzen und laden	6
- Li-Ion-Akku abnehmen	7
- Externe Hör-/Sprechgarnitur anschließen	7
- Gürtelclip anbringen / entfernen	7
Funktionsbeschreibung für den Betrieb	8
- Ein/Aus-Schalter mit Lautstärkeregler	8
- Drehwähler Kanal	8
- Status-LED	8
- Voice-Funktion	8
- Sondertaste 1 / Sondertaste 2	8
- Analog / Digital-Betrieb auswählen	8
- VOX-Funktion	8
- Empfang	8
- Senden	8
Sonderfunktionen	9
- Lone Worker	9
- Auto-Contact	9
- BLOC	9
- TOT	9
- CTCSS	9
- DCS	9
Fehlertabelle	10
Kanaltabelle	10
Technische Daten	11
CE-Konformitätserklärung	14
Hinweise zur Entsorgung	15

Bedienelemente und Anschlüsse

- 1 Antenne
- 2 Status-LED
- 3 Ein/Aus-Schalter mit Lautstärkeregler
- 4 Drehwähler Kanal
- 5 PTT-Taste
- 6 Sondertaste 1
- 7 Sondertaste 2
- 8 Mikrofonöffnung
- 9 Anschluss ext. Lautsprecher
- 10 Anschluss ext. Mikrofon
- 11 Li-Ion-Akkupack
- 12 Öse für Trageschleife
- 13 Gürtelclip
- 14 Akku-Verriegelung
- 15 Netzadapter
- 16 Standlader
- 17 Anschluss Netzadapter



Vorbereitungen für den Betrieb

Li-Ion-Akku einsetzen und laden

Der mitgelieferte Li-Ion-Akkupack (11) ist nicht vorgeladen. Vor Inbetriebnahme des Gerätes muss der Li-Ion-Akkupack (11) deshalb geladen werden.

Die Ladedauer beträgt ca. 6 Stunden.

Setzen Sie den Li-Ion-Akkupack (11) an der Rückseite des Funkgerätes ein (Abb. 1) und schieben Sie den Li-Ion-Akkupack (11) nach oben, bis die Akku-Verriegelung (14) einrastet (Abb. 2).

Stecken Sie den mitgelieferten Netzadapter (15) in eine 230 V-Steckdose und verbinden Sie das Ladekabel des Netzadapters mit der Anschlussbuchse (17) des Standladers (18) (Abb. 3).

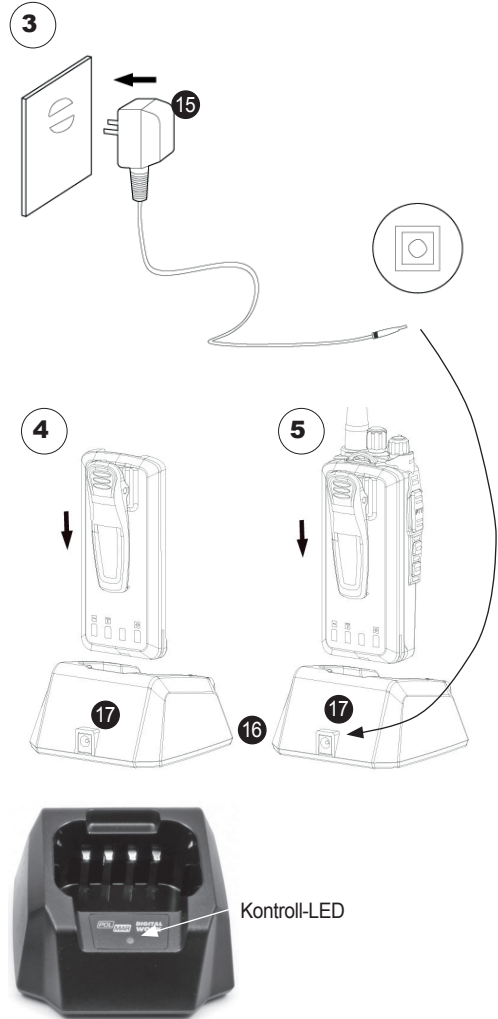
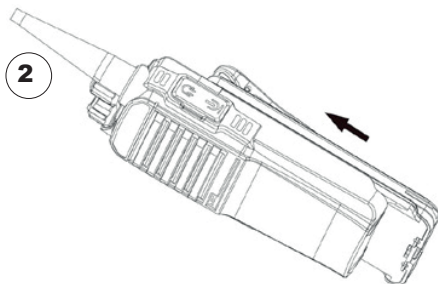
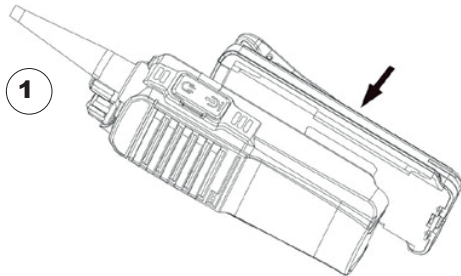
Hinweis: Sie können den Li-Ion-Akkupack (11) alleine (Abb. 4) oder auch als Einheit zusammen mit dem Funkgerät (Abb. 5) aufladen lassen. Achten Sie auf korrekten Sitz des Akkus bzw. des Gerätes im Standlader.

Die Kontroll-LED des Standladers (16) leuchtet kurz grün auf und anschließend dauerhaft rot. Der Li-Ion-Akkupack (11) wird jetzt geladen.

So bald die Kontroll-LED des Standladers (16) dauerhaft grün leuchtet, ist der Li-Ion-Akkupack (11) vollständig geladen.

Zur Erhaltungsladung verbleibt der Li-Ion-Akkupack (11) alleine (Abb. 4) oder auch als Einheit zusammen mit dem Funkgerät (Abb. 5) im Standlader (16).

Bei Nichtgebrauch Netzadapter (15) vom Netz trennen (Abb. 3).



Achtung:

Akkukontakte niemals kurzschließen, weil dabei ein Brand entstehen kann.

Akku niemals öffnen!

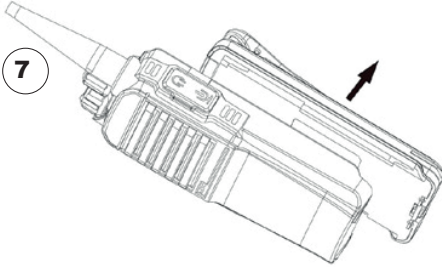
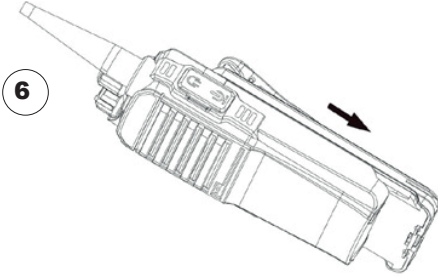
Einen Akku ohne Funkgerät niemals in Taschen oder anderen Behältnissen tragen, in denen sich metallische Gegenstände (Schlüsselbund o.ä.) befinden. Kurzschlüsse der Kontakte können Brände verursachen!

Vorbereitungen für den Betrieb

Li-Ion-Akku abnehmen

Akku-Verriegelung (14) entriegeln (Abb. 6) und Li-Ion-Akku (11) nach unten abziehen (Abb. 7).

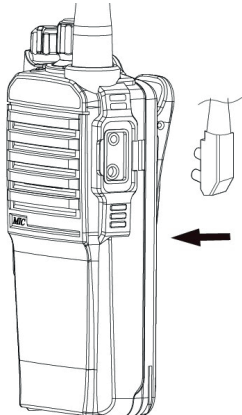
Das Funkgerät ist nunmehr betriebsbereit!



Externe Hör-/Sprechgarnitur anschließen

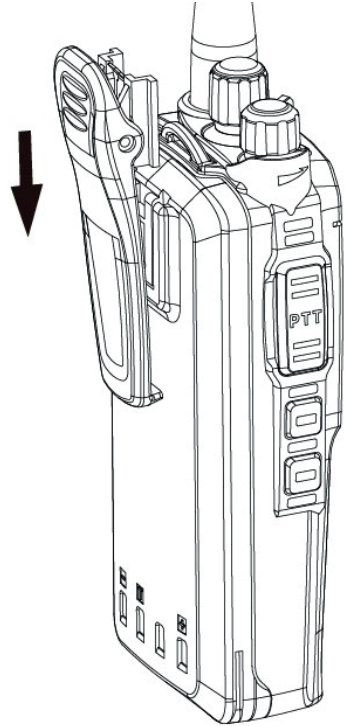
Das Gerät verfügt über einen eingebauten Lautsprecher und ein eingebautes Mikrofon.

Für spezielle Anforderungen können jedoch an den Anschlussbuchsen für externen Lautsprecher (9) und externes Mikrofon (10) sowohl getrennt Mikrofon und Lautsprecher bzw. Ohrhörer, als auch eine kombinierte Hör-Sprech-Garnitur (Headset) angeschlossen werden.



Gürtelclip anbringen / entfernen

Der Gürtelclip (13) wird von oben auf den Li-Ion-Akkupack aufgeschoben.



Gürtelclip entfernen

Der Gürtelclip (13) wird nach oben vom Li-Ion-Akkupack geschoben.

Hinweis: Zum Abnehmen des Li-Ion-Akkupacks (11) muss der Gürtelclip (13) entfernt sein. Andernfalls lässt sich die Akku-Verriegelung (14) nicht betätigen.

Funktionsbeschreibung für den Betrieb

(Siehe dazu Übersicht der Bedienelemente und Anschlüsse auf Seite 5)

Ein/Aus-Schalter mit Lautstärkeregler (3)

Drehen Sie den **Ein/Aus-Schalter mit Lautstärkeregler (3)** im Uhrzeigersinn (nach rechts), um das Gerät einzuschalten. Drehen nach rechts erhöht, drehen nach links (gegen den Uhrzeigersinn) verringert die Lautstärke. Drehen des **Ein/Aus-Schalter mit Lautstärkeregler (3)** bis zum Linksanschlag schaltet das Gerät aus. Bei aktivierter "Voice-Funktion" ertönt ein kurzer Signalton und der aktuell eingestellte Kanal wird angesagt.

Drehwähler Kanal (4)

Drehen nach links bzw. rechts verändert den Kanal. Bei aktivierter "**Voice-Funktion**" wird der aktuell eingestellte Kanal angesagt.

Status-LED (2)

Dunkel im StandBy-Betrieb (Rauschsperrung geschlossen)
Leuchtet rot bei Sendebetrieb
Leuchtet grün bei Empfang eines Signals.
Zusatzfunktionen:
Leuchtet rot bei Versorgungsspannung unter 6,2 V
Leuchtet grün während eines Suchlaufes.

Voice-Funktion

Die "**Voice-Funktion**" kann nur per Software über einen angeschlossenen PC aktiviert werden.

Verfügbare Einstellungen sind:

- **OFF** (Keine Sprachmeldungen)
- **Chinese** (Sprachmeldungen in Chinesisch)
- **English** (Sprachmeldungen in Englisch)

Bei aktivierter "**Voice-Funktion**" werden Kanalnummern, Statusmeldungen und Warnmeldungen bei niedriger Versorgungsspannung ausgegeben.

Sondertaste 1 (6)

Kurzer (wiederholter) Druck der **Sondertaste 1 (6)** schaltet die "**VOX-Funktion**" ein bzw. aus.

Durch Drücken der **Sondertaste 1 (6)** für etwa 3 Sek. wird ein Signalton ausgesendet (nur Analogbetrieb!).

Sondertaste 2 (7)

Kurzer (wiederholter) Druck der **Sondertaste 2 (7)** schaltet die "**Suchlauf-Funktion**" ein bzw. aus.

Durch Drücken der **Sondertaste 2 (7)** für etwa 3 Sek. wird die Rauschsperrung geöffnet ("**Monitor-Funktion**"), um auch schwächste Signal aufnehmen zu können (nur Analogbetrieb!).

Analog-/Digitalbetrieb auswählen

Nach dem Einschalten arbeitet das Gerät im Digitalbetrieb (Werkseinstellung).

Um in den Analogbetrieb zu wechseln, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Schalten Sie das Gerät mit dem **Ein/Aus-Schalter mit Lautstärkeregler (3)** aus.
- Stellen Sie mit dem **Drehwähler Kanal (4)** Kanal 8 ein.
- Halten Sie die **Sondertaste 1 (6)** gedrückt und schalten Sie das Gerät mit dem **Ein/Aus-Schalter mit Lautstärkeregler (3)** ein.
- Nach etwa 3 Sekunden können Sie die **Sondertaste 1 (6)** loslassen. Ein doppelter Signalton signalisiert den erfolgreichen Wechsel in den Analogbetrieb.

VOX-Funktion

Die "**VOX-Funktion**" ermöglicht eine Aussendung, ohne die **PTT-Taste (5)** zu betätigen. Dabei genügt es, das Mikrofon zu besprechen.

Drücken Sie kurz die Taste **Sondertaste 1 (6)**, um die VOX-Funktion zu aktivieren. Ein weiterer Tastendruck deaktiviert die "**VOX-Funktion**" wieder.

Die Ansprechschwelle der "**VOX-Funktion**" kann nur per Software über einen angeschlossenen PC eingestellt werden.

Empfang

Wird ein Funksignal empfangen bzw. sobald die Rauschsperrung geöffnet wurde, leuchtet die **Status-LED (2)** grün und das empfangene Signal wird im Lautsprecher hörbar.

Senden

Vergewissern Sie sich, ob auf dem von Ihnen gewählten Kanal nicht bereits ein Funkgespräch stattfindet, also der der Kanal "frei" ist.

Drücken Sie die **PTT-Taste (5)** und halten Sie die Taste solange gedrückt, solange Sie sprechen.

Die **Status-LED (2)** leuchtet jetzt rot.

Beginnen Sie erst zu sprechen, wenn die **PTT-Taste (5)** *vollständig* durchgedrückt ist und lassen Sie erst los, *nachdem Sie aufgehört haben zu sprechen*.

Sendebetrieb ist nicht möglich

- bei zu niedriger Versorgungsspannung (>6,2 V)
- bei zu hoher Versorgungsspannung (<9,0 V)
- auf belegtem Kanal (Funktion "**BLOC**" aktiviert)

Zusätzlich wird ein Sendebetrieb abgebrochen, wenn Durchgang länger als in "**TOT**" eingestellt (Funktion "**TOT**" aktiviert).

Sonderfunktionen

Lone Worker (Sicherheitsabfrage)

Die Funktion **"Lone Worker"** kann nur per Software über einen angeschlossenen PC aktiviert werden.

Bei aktivierter Funktion **"Lone Worker"** wird ein Alarmsignal ausgelöst, wenn innerhalb eines (per Software) einstellbaren Zeitraums keine Aussendung durch das Gerät erfolgt.

Auto-Contact (Reichweitenüberprüfung)

Die Funktion **"Auto-Contact"** kann nur per Software über einen angeschlossenen PC aktiviert werden.

Bei aktivierter Funktion **"Auto-Contact"** wird in (per Software) einstellbaren Zeitabständen eine automatische Reichweitenüberprüfung durch das Gerät durchgeführt:

Einem Funknetz zugehörige Geräte bauen dabei in regelmäßigen Zeitabständen eine Verbindung zueinander auf, die bestätigt, dass sich die beteiligten Geräte in gegenseitiger Reichweite befinden.

Wenn der Verbindungsversuch fehlschlägt, wird ein akustisches Alarmsignal ausgegeben.

BLOC (Sendesperre bei belegtem Kanal)

Die Funktion **"BLOC"** kann nur per Software über einen angeschlossenen PC aktiviert werden.

Bei aktivierter Funktion **"BLOC"** wird verhindert, dass auf einem momentan belegten Kanal eine Aussendung erfolgen kann.

Dies Funktion kann umgangen werden, wenn man die PTT-Taste (5) für 1 Sekunde loslässt und noch einmal für 0,5 Sekunden betätigt.

Jetzt kann ein Sendebetrieb ohne Rücksicht auf eventuell gleichzeitig stattfindende Kommunikation durchgeführt werden.

TOT (Sendezeitbeschränkung)

Die Funktion **"TOT"** kann nur per Software über einen angeschlossenen PC aktiviert werden.

Funktion: Der Funktion **"TOT"** begrenzt eine absichtliche oder versehentliche Dauersendung auf eine voreingestellte Zeit. Dies vermeidet, dass der Li-Ion-Akkupack ungewollt entladen wird oder andere Stationen auf der gleichen Frequenz gestört werden, insbesondere wenn sich die **PTT-Taste (5)** verklemmt hat.

Gleichzeitig wird die Sendeendstufe vor Beschädigung durch Überhitzung geschützt.

Der Sendebetrieb kann durch Loslassen und erneutem Betätigen der **PTT-Taste (5)** fortgesetzt werden.

CTCSS

Die Funktion **"CTCSS"** kann nur per Software über einen angeschlossenen PC aktiviert werden.

Bei aktivierter Funktion **"CTCSS"** werden (unhörbare) CTCSS-Subtöne zusammen mit dem Sprachsignal übertragen.

Damit wird die Einrichtung einer geschlossenen Benutzergruppe möglich. Die Rauschsperrung öffnet nur dann, wenn beteiligte Stationen den vereinbarten CTCSS-Subton benutzen.

Bitte beachten Sie: Dieses Verfahren ermöglicht keine abhörsichere Verbindung!

DCS

Die Funktion **"DCS"** kann nur per Software über einen angeschlossenen PC aktiviert werden.

Bei aktivierter Funktion **"DCS"** werden (unhörbare) DCS-Codegruppen zusammen mit dem Sprachsignal übertragen. Damit wird die Einrichtung einer geschlossenen Benutzergruppe möglich. Die Rauschsperrung öffnet nur dann, wenn beteiligte Stationen den vereinbarten DCS-Code benutzen.

Bitte beachten Sie: Dieses Verfahren ermöglicht keine abhörsichere Verbindung!

Fehlertabelle

Fehler	Mögliche Ursache und Fehlerbehebung
Gerät reagiert nicht nach dem Einschalten:	Li-Ion-Akkupack (11) entladen. Li-Ion-Akkupack aufladen oder gegen einen geladenen Li-Ion-Akkupack austauschen.
Keine Kommunikation möglich mit anderen Teilnehmern:	Überprüfen Sie die Einstellung des Funkkanals. Die Entfernungen zwischen den Teilnehmern sind zu groß. Reichweitenüberprüfung vornehmen.
Reichweite zu gering:	Erzielbare Reichweiten sind terrainabhängig. In bebautem Gebiet sind sie am niedrigsten, von erhöhten Standorten aus bzw. über Wasserflächen hinweg am höchsten. Evtl. Ansprechschwelle der Rauschsperrung empfindlicher einstellen lassen.
Stationen außerhalb der eigenen Gruppe sind hörbar:	Wechseln Sie auf einen freien Kanal. Achtung: Alle Teilnehmer einer Gruppe müssen den gleichen Kanal benutzen.
Betriebsdauer zu kurz:	Li-Ion-Akkupack hat die Grenze der möglichen Ladezyklen erreicht und muss gegen einen frischen ausgetauscht werden.
Ihre Aussendungen sind leise / gestört:	Überprüfen Sie, ob die Mikrofonöffnung (8) durch Verschmutzung o.ä. blockiert ist Verschmutzung entfernen.
Wasser im Gerät:	Nehmen Sie den Li-Ion-Akkupack (11) ab. Eindringenes Wasser entfernen, Gerät trocknen lassen. Das Gerät muss anschließend in jedem Fall in einer Fachwerkstatt überprüft und gewartet werden.

Kanaltabelle

CH	Digital	Analog	
	Frequenz (MHz)	Frequenz (MHz)	CTCSS-Töne
1	446.103125	446.00625	Kein CTCSS-Ton
2	446.109375	446.01875	Kein CTCSS-Ton
3	446.115625	446.03125	Kein CTCSS-Ton
4	446.121875	446.04375	Kein CTCSS-Ton
5	446.128125	446.05625	Kein CTCSS-Ton
6	446.134375	446.06875	Kein CTCSS-Ton
7	446.140625	446.08125	Kein CTCSS-Ton
8	446.146875	446.09375	Kein CTCSS-Ton
9	446.153125	446.00625	Tx - Rx 91.5 Hz CTCSS-Ton
10	446.159375	446.01875	Tx - Rx 103.5 Hz CTCSS-Ton
11	446.165625	446.03125	Tx - Rx 118.8 Hz CTCSS-Ton
12	446.171875	446.04375	Tx - Rx 136.5 Hz CTCSS-Ton
13	446.178125	446.05625	Tx - Rx 156.7 Hz CTCSS-Ton
14	446.184375	446.06875	Tx - Rx 179.9 Hz CTCSS-Ton
15	446.190625	446.08125	Tx - Rx 210.7 Hz CTCSS-Ton
16	446.196875	446.09375	Tx - Rx 233.6 Hz CTCSS-Ton

Technische Daten

ALLGEMEIN

Frequenzbereich digital:	446,103125 - 446,196875 MHz
Frequenzbereich analog:	446,00625 - 446,09375 MHz
Kanäle digital / analog:	16 / 8
Kanalabstände digital / analog:	6,25 kHz / 12,5 kHz
Modulation analog:	FM
Temperaturbereich:	-10°C bis +55°C
Stromaufnahme:	25 mA (StandBy-Betrieb, Power-Safe ein)
Abmessungen:	132 (H) / 63 (W) / 40 (T) mm
Masse:	ca. 230 g

SENDER

Frequenzstabilität:	+/- 3 ppm
HF-Out:	500 mW
Stromaufnahme:	≤700 mA
Frequenzhub:	+/- 2,5 kHz
NF-Verzerrung:	< 6%
Störstrahlungsunterdrückung:	< -65 dB

EMPFÄNGER

Empfindlichkeit:	<12 µV (12 dB S/N)
Rauschsperrschwelle öffnet bei:	≤16 µV
NF-Verzerrung:	<6%
NF-Ausgangsleistung:	≥800 mW
Stromaufnahme:	≤300 mA

CE-Konformitätserklärung



POLMAR Srl
Sede operativa: Via S. Felice - IX Strada, 7 - 20090 Segrate (MI)
Sede Legale: Via Sismondi, 50 - 20133 Milano
Tel. +39 02 9567631
E-mail: info@polmar-radio.com
Sito Internet: www.polmar-radio.com

Declaration of Conformity

Ref. PMR446/AD/0034/I

I hereby declare that the product:

Type: PMR-446 analog/digital transceiver brand **Polmar** model **Digital Work**

satisfies all the essential requirements applicable to the product within the scope of Council Directive 99/05/EC (R&TTE), and complies with the application of the Council Directive 2011/65/EU on the restriction of the use of certain hazardous substances in the electrical and electronic equipment.

Standard dtis:

EN 60950-1: 2006 + A11: 2009 + A1: 2010 + A12: 2011;
EN 301 489-1 V1.9.2 (2011-09); EN 301 489-5 V1.3.1 (2002-08); EN 300 296-2 V1.2.1 (2009);
EN 300 296-2 V1.3.1 (2010); EN 301 166-2 V1.2.3 (2009-11).

All essential radio test suites have been carried out.

Notified Body:

Name:
I.S.C.T.I. (Istituto Superiore delle Comunicazioni e delle Tecnologie dell'Informazione).

Address:

Viale America, 201
00144 Roma
Italy

Identification Number:

0648

Manufacturer or Authorized Representative:

Name: Polmar srl

Address:

Via Sismondi, 50
20133 Milano
Italy

Telephone no. +39 02 9567631

E-mail: info@polmar-radio.com

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer and, if applicable, his authorized representative.

Point of contact:

Name: Mr. Michele De Ruvo

Tel.no. +39 02 9567631

E-mail: info@polmar-radio.com

Milano, 31 october 2013

Signature:

Michele De Ruvo
Managing Director

Hinweise zur Entsorgung

In Übereinstimmung mit den Anforderungen der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) ist auf dem vorliegenden Produkt und der Bedienungsanleitung das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne abgebildet:



**Eine Entsorgung
von Gerät und
Verpackung über
den normalen
Haushaltsabfall
ist nicht zulässig!**



- Entsorgen Sie dieses Gerät im Recyclinghof mit einer getrennten Sammlung für Elektro- und Elektronikgeräte.
- Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung erfolgen.
- Bitte wenden Sie sich an die zuständigen Behörden Ihrer Gemeindeverwaltung, an den örtlichen Recyclinghof für Haushaltsmüll oder an den Händler, bei dem Sie dieses Gerät erworben haben, um weitere Informationen über Behandlung, Verwertung und Wiederverwendung dieses Produktes zu erhalten.
- Sortieren Sie die Verpackung vor der Entsorgung nach Materialarten wie z.B. Karton (Papier), Plastikfolie usw.
- Sie leisten damit einen wertvollen und positiven Beitrag zum Schutz der Umwelt und der Gesundheit Ihrer Mitmenschen.
- Im unsortierten Siedlungsmüll könnte ein solches Gerät diesbezüglich negative Konsequenzen haben.

Riesige Auswahl. Perfekter Service.

**LED-Taschen- und Kopfleuchten · Funkgeräte und
Zubehör (CB/PMR446/Marine/Amateurfunk · Funk-
empfänger (Scanner) aller Art · Batterien/Akkus,
Radios (DAB/UKW) · Video-/Audio-/Computerkabel**



Hartmannstraße 25 · 91330 Eggolsheim

Telefon 0 95 45 / 445 290 · Fax 0 95 45 / 445 292

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10-14 und 16-18 Uhr · Sa 9-14 Uhr

NEUNER

www.neuner.de